



Ansprechpartner Förderprogramm:

Heinz.Harpers@obs-ev.de

Tel.: 0228 / 8163-129

Seminar- und Hochschulprogramm:

Christa.Zuleger@obs-ev.de

Tel.: 0228 / 8163-217



Seminarprogramm

Das Seminarprogramm der OBS e.V. stärkt die Kompetenzen der Migrantinnen und Migranten beim Einstieg in Studium und Arbeitswelt durch professionelle Seminare. Erfahrene Trainerinnen und Trainer unterstützen den Einstiegsprozess und berücksichtigen individuelle Vorkenntnisse. Die Seminare dienen auch der Vernetzung der Stipendiaten und Stipendiatinnen untereinander.

Angeboten werden u.a. Seminare und Kurse zu

- / Studieneinführung und Testvorbereitung,
- / Bewerbungstraining,
- / Englisch-Grundwissen,
- / IT / PC / CAD-Kursen,
- / Interkulturellem Kompetenztraining,
- / Vernetzung und Karriereplanung,
- / Gesellschaftlicher Partizipation.

Informationen: www.obs-ev.de und im Flyer [Das Seminarprogramm der OBS e.V.](#)

Vorsitzender des Vorstands

Dr. Lothar Theodor Lemper

Vorsitzender des Kuratoriums

Eberhard Diepgen

Regierender Bürgermeister von Berlin a.D.

Geschäftsführer

Jochen Welt

Otto Benecke Stiftung e.V.

Heinz Harpers

Kennedyallee 105 – 107

53175 Bonn

Telefon: 0228 / 8163-129

Fax: 0228 / 8163-100

E-Mail: Heinz.Harpers@obs-ev.de

www.obs-ev.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



nach den Richtlinien
des Garantiefonds
Hochschule (RL-GF-H)



Design: SCHWIND* Agentur für Zukunftskommunikation, Photos: Barbara Dietl

Das Förderprogramm
der Otto Benecke Stiftung e.V.

Durch Ausbildung und Sprache
zu Integration und Partizipation

Förderprogramm Seminarprogramm Hochschulprogramm



Wir begleiten Sie
durchs Studium!

Deutschland verfügt über ein erhebliches Potenzial an begabten und qualifizierten Zuwanderinnen und Zuwanderern. Auf Grundlage der **Richtlinien des Garantiefonds Hochschule** (RL-GF-H), finanziert vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**, kommt für folgende Personengruppen eine Förderung in Frage:

- / Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler sowie Familienangehörige,
- / Ausländische Flüchtlinge,
- / Jüdische Immigranten.

Die Kurse und Maßnahmen der OBS e.V. dienen der Vorbereitung auf

- / den Erwerb der Hochschulreife,
- / die Aufnahme eines Studiums,
- / die Fortsetzung eines im Herkunftsland begonnenen Studiums,
- / eine qualifizierte Erwerbstätigkeit.

Mit diesem Programm sind seit 1965 über 400.000 junge Migrantinnen und Migranten gefördert worden.

Förderprogramm

Die OBS e.V. gewährt bundesweit Beihilfen für die Teilnahme an Sprachkursen, Sonderlehrgängen, Studienkollegs, akademischen Praktika und weiteren Maßnahmen. Sie berät und unterstützt bei allen Fragen zu den Förderleistungen. Dabei arbeitet sie eng mit den Bildungsberatungsstellen Garantiefonds Hochschule der Jugendmigrationsdienste (www.jmd-portal.de/output.php?jmdID=412) zusammen.

Bildungsberatung

Vor Aufnahme in die Bildungsförderung der OBS e.V. ist eine Beratung über den weiteren Bildungsweg erforderlich. Die Bildungsberatung GF-H der Jugendmigrationsdienste berät bundesweit in allen Fragen rund um das Studium, wie z.B. zur

- / Anerkennung der schulischen oder akademischen Ausbildung im Herkunftsland,
- / Studienwahl,
- / Bewerbung, Organisation und Durchführung des Studiums,
- / Finanzierung,
- / Integration in Gesellschaft und Arbeitsmarkt.

Antragsfristen für eine Förderung

Der Antrag muss vor Vollendung des 30. Lebensjahres gestellt werden. Für die erste Antragstellung gilt in der Regel eine Frist von zwei Jahren nach der Einreise, bei Asylberechtigten eine Frist von einem Jahr nach Erhalt des Reiseausweises.

Förderleistungen

Die Beihilfen umfassen u.a. Kurskosten, Fahrkosten, Zuschüsse zum Lebensunterhalt und weitere ausbildungsbezogene Aufwendungen. Der Leistungsumfang ist abhängig von der Fördermaßnahme und den individuellen Verhältnissen.

Hochschulprogramm

An über 50 Hochschulen in Deutschland bieten die meist mehrsprachigen Betreuerstudierenden (BESTen) gemeinsam mit Vertrauensdozentinnen und -dozenten Unterstützung für neue Studentinnen und Studenten an. Die Angebote reichen von Semestereinführungen über Hilfe beim Studienverlauf bis zu Veranstaltungen der kulturellen und politischen Bildung. Die BESTen organisieren Besuche an Unis und bei Vorlesungen, bieten Hilfe bei der Fächerauswahl, dem Studienverlauf und der -finanzierung an.

Einen wichtigen Beitrag leisten die BESTen durch den Ansporn, das Studium durchzuhalten und erfolgreich abzuschließen. Sie kennen die Startschwierigkeiten und Anforderungen, die ein Studium in einer fremden Sprache mit sich bringt, aus eigener Erfahrung. Viele von ihnen haben sich mit den Sprachkursen und Angeboten der OBS e.V. den Weg zum Hochschulstudium erarbeitet.

Informationen zu allen Hochschulprogrammen: www.obs-hsp.de sowie im Flyer **Das Hochschulprogramm der OBS e.V.**